

zu TOP

Mainz, 24.01.2014

Anfrage 1366/2013 zur Sitzung am 11.09.2013

Tempo 30 in der Rheinstraße (FDP)

In Kürze soll zwischen 22 Uhr und 6 Uhr versuchsweise Tempo 30 auf einem Teil der Rheinstraße (zwischen Railiongebäude / Fort-Malakoff-Park und dem Rathaus) in der Altstadt gelten. Diese Testphase soll ein Jahr andauern, um zu prüfen, ob durch diese Geschwindigkeitsbegrenzung die Lärmbelastung nachts für die Anwohner deutlich gesenkt werden kann.

Vor diesem Hintergrund fragt die FDP-Stadtratsfraktion:

1. Wurden bereits Anwohner gefunden, die in ihrer Wohnung Lärmmessgeräte aufstellen lassen? Wenn ja, in welchen Gebäuden?
2. In welchen zeitlichen Abständen und welche Werte sollen gemessen werden?
3. Nach einem Jahr sollen die Ergebnisse ausgewertet werden. Anhand welcher Kriterien wird das geschehen?
4. Wie sehen die Ergebnisse in Darmstadt und Berlin aus, in denen ähnliche Messungen bereits stattgefunden haben?
5. Das Land bezuschusst das Projekt mit 20.000 Euro. Werden diese Mittel ausreichen um die Kosten insgesamt einschließlich der anschließenden Auswertung der Messergebnisse und der Anwohnerbefragung zu decken?
6. Ist das Land bei Mehrkosten auch bereit, diese zu übernehmen?

Walter Koppius
FDP-Fraktionsvorsitzender